

# Spinnennetz-Bastelanleitung

## Radnetz mit verschobener Netzmitte

u.A. Spaltenkreuzspinne

**Material:** Holzstäbchen (Bastelbedarf oder Drogerie), Bastelwolle in drei verschiedenen Farben, Schere, Kleber

### 1. Schritt



### 2. Schritt



### 3. Schritt



**1.** 4 Stäbchen sternförmig zusammenlegen und **2.** in der (nach oben verschobenen) Mitte mit der Wolle zusammenbinden. Dies funktioniert am besten, wenn man den Anfang des Fadens ca. 4 cm lang übrig lässt und dann nacheinander jede Lücke zwischen zwei Streben diagonal umwickelt. Danach wickelt man so lange diagonal bis alle Stäbchen sternförmig fest zusammenhalten. Dann die Wolle mit 4 cm Überhang abschneiden und mit dem zu Beginn übrig gelassenen Anfang der Wolle zusammenknoten. **3.** Die zweite Wolle nun nahe an der Mitte an einem der Stäbchen festknoten. 2-3 feste Knoten machen, um das ganze Fest an der Strebe zu befestigen, so dass es nicht mehr leicht verrutscht.

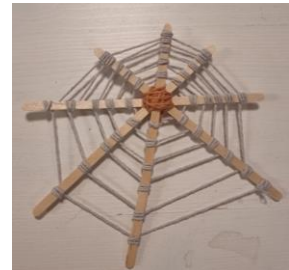
### 4. Schritt



### 5. Schritt

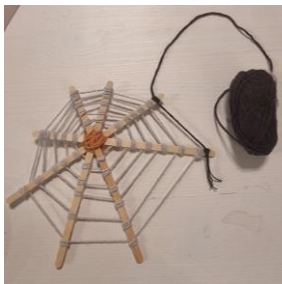


### 6. Schritt

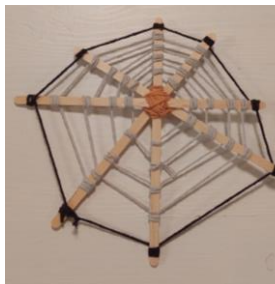


**4.** Ausgehend von der Strebe, an der die Wolle befestigt ist wickelt man nun den Faden 3x fest um die benachbarte Strebe. **5.** Mit dieser Methode wickelt man nun im Kreis fortlaufend den Wollfaden um jede Strebe. Wenn man einmal rum ist, wickelt man leicht nach oben versetzt weiter. **6.** Dies wiederholt man so lange, bis die Fangspirale fertig ist bzw. man mit der Fangspirale zufrieden ist. Nun schneidet man den Wollfaden mit circa 4 cm Überhang vom Wollknäul ab und verknötet den Faden mit der letzten Speiche mehrfach.

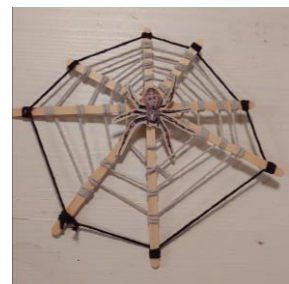
### 7. Schritt



### 8. Schritt



### 9. Schritt



**7.** Die nächste Wolle wird nun ganz außen mit ein wenig Abstand zum Ende der Speiche festgeknotet. **8.** Nun wird wie bei der Fangspirale auch, einmal mit je drei Umwickelungen der Wollfaden als Rahmenaden außen entlang gewickelt. Am Ende wird er gut verknötet. **9.** Nun kann die Spaltenkreuzspinne ausgeschnitten und in die Netzmitte geklebt werden.

# Spaltenkreuzspinne

*Nuctenea umbratica*



Die Spaltenkreuzspinne gehört zur Familie der **Radnetzspinnen**. Die Männchen und Weibchen unterscheiden sich in mehreren Bereichen. Männchen erreichen eine Körperlänge von etwa 7 bis 10 mm, während Weibchen 13 bis 16 mm lang werden. Auffällig beim Weibchen ist der breite und stark abgeflachte Hinterkörper, der ein dunkelbraunes Muster hat, das wie ein Blatt aussieht. Bei Männchen sind die Beine stärker weiß geringelt und der Körper ist eher schwarz mit weißen Haaren.



Männchen

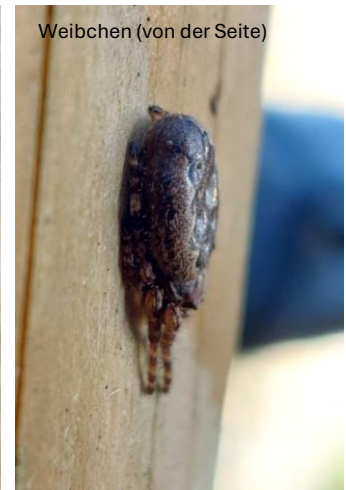
Foto: Daniela Kupschus

Das Netz der Spaltenkreuzspinne ist mit etwa 45 bis 70 cm ein recht großes Radnetz. Besonders ist die verschobene Netzmitte. Das Zentrum liegt nicht in der Mitte, sondern näher am Versteck/Schlupfwinkel der Spinne. Tagsüber versteckt sich die Spinne in engen Spalten - daher kommt auch ihr Name! Nachts nach Einbruch der Dunkelheit sitzt sie in ihrem Netz und lauert auf ihre Beute, Insekten.



Weibchen

Fotos: Daniela Kupschus



Weibchen (von der Seite)

Der Lebensraum dieser Spinnenart war früher vor allem lose Rinde auf totem Holz, heutzutage kommt sie aber auch oft in Winkeln und Ritzen von Häusern und Brücken vor. Sie ist ungefährdet und weit verbreitet.



Foto: Jonathan Günther